

# Protokoll – GPGR Sitzung Delbrück - Hövelhof

**Datum:** 22.3.2021

**Ort:** Videotreffen

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Protokoll:**

Verena Hüllmann

Renate Loeser

**TeilnehmerInnen:**

Frau Bröckling, Herr Brockmeier, Frau Franke, Pfarrer Haase, Herr Hermbusche, Frau Großewinkelmann, Frau Hils-Wolke, Frau Hüllmann, Herr Kleinhietpaß, Frau Koritensky, Frau Lipsewers, Frau Loeser, Frau Masuth, Frau Morfeld, Herr Passon, Frau Rodehuth-Austermeier, Herr Slaby, Herr Stratmann, Herr Völker, Frau Wassing

**Entschuldigt:**

Lukas Hellekes, Katrin Rieksneuwöhner

	<b>Themen</b>
<b>1)</b>	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> Frau Lipsewers begrüßt die Mitglieder des GPGR.
<b>2)</b>	<b>Geistlicher Impuls</b> Den geistlichen Impuls hat Frau Lipsewers vorbereitet.
<b>3)</b>	<b>Votum - Entscheidungen</b>
<b>3.1.</b>	<b>Handlungsfeldgruppe Caritas u. Weltverantwortung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Frau Lipsewers erinnert an die Handlungsfeldgruppe Caritas und Weltverantwortung, die nicht zustande gekommen war, und fragt in die Versammlung, wie in diesem Bereich weitergearbeitet werden könne.</li><li>• Pfarrer Haase führt noch einmal an, dass es bei der Arbeit um den Dreischritt: sehen, urteilen, handeln gehe und um die Frage: Was ist da? Wo wollen wir hin?</li><li>• Frau Loeser erklärt sich bereit unter Mithilfe dieses Themenfeld zu übernehmen. Um Mitstreiter zu finden sollen die Gemeindeausschüsse sowie gezielt Menschen angesprochen werden (Kolping, Eine-Welt-Läden, ...).</li><li>• In der nächsten Sitzung soll dieser Punkt noch einmal aufgegriffen werden.</li></ul>

### 3.2. Gremien und Gremienwahl

- Frau Koritensky gibt erste Eckdaten und Informationen zu den in diesem Jahr stattfindenden Gemeinderatswahlen:
  - Die Gemeinderatswahlen sind zusammen mit den Kirchenvorstandswahlen für den 6. und 7. November 2021 geplant.
  - Vor diesen Wahlen gilt es zunächst im Grundsatz zu überlegen, ob man eine Fortführung eines Gesamt-Pfarrgemeinderates oder die Rückkehr zu den einzelnen gemeindeansässigen Pfarrgemeinderäten möchte.
  - Bis zu 8 Wochen vorher (10. September) muss ein Wahlausschuss gebildet werden.
  - Bis zu 6 Wochen vorher (24. September) muss eine Kandidatenliste erstellt werden.
  - Die ersten Schritte für die Wahlen sollten vor den Sommerferien angesetzt werden.
  - Es wird eine Informationsveranstaltung am 20.4. und 26.4. auf Dekanatebene geben, bei denen es um Optionen zur Abbildung/ Fortführung der Pfarrgemeinderäte geht
  - In einer anberaumten Sitzung im Mai kann dann überlegt werden, wie es mit dem GPGR weitergehen soll sowie organisatorische Dinge geklärt werden.
  
- Pfarrer Haase führt an, dass Grundgedanken der entstandenen Pastoralvereinbarung in einem Faltblatt kurz zusammengefasst werden sollen. Dieses Faltblatt dient auch als Grundlage und Richtung für die weitere Arbeit eines neu gebildeten GPGRs.
- Es wird angemerkt, dass die Öffentlichkeitsarbeit für die anstehenden Wahlen bald beginnen müsse.
- Es wird angemerkt, dass in Zukunft noch einmal über die Funktion und Rolle der Gemeindeausschüsse nachgedacht werden müsse, damit diese klarer definiert sind
- Einige Mitglieder erwähnen die Vorteile und die positive Arbeit des Gesamtpfarrgemeinderates. Die Rückkehr zu ortsansässigen Pfarrgemeinderäten und die Auflösung des großen Gesamtpfarrgemeinderates werden als Rückschritt angesehen.
- Die Mitglieder einigen sich darauf, die Abstimmung zur Form des Pfarrgemeinderates in dieser Sitzung durchzuführen. Die Mitglieder sprechen sich einstimmig für die Fortführung des Gesamt-Pfarrgemeinderates und gegen die Rückkehr zu den gemeindeansässigen Pfarrgemeinderäten aus.

<b>3.3.</b>	<b>Abfrage Kirchenaustritte</b> Frau Lipsewers fragt in die Versammlung, wie mit der Abfrage umgegangen werden solle. Einige Mitglieder stellen die Wichtigkeit dieser Abfrage heraus und würden diese zum Gegenstand einer Sitzung machen, um ggf. Schlüsse und Konsequenzen daraus zu ziehen.
<b>4)</b>	<b>Verschiedenes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfarrer Haase erwähnt, dass eine Kurzfassung der Pastoralvereinbarung in Form eines Faltblattes entstehen solle</li> <li>• Pfarrer Haase berichtet, dass die eingegangenen Rückmeldungen und Anmerkungen zur Pastoralvereinbarung eingearbeitet wurden. Die veränderte Fassung werde noch einmal herumgeschickt, bevor die Pastoralvereinbarung dann in Paderborn eingereicht werde.</li> <li>• Pfarrer Haase merkt an, dass es zu den Ostergottesdiensten wieder ein Anmeldeverfahren geben werden, das bereits angelaufen ist</li> <li>• Frau Koritensky erwähnt, dass sie zum 1. März die Stelle gewechselt hat. Dennoch werde sie die Arbeit im Vorstand des GPGRs auch weiterhin begleiten.</li> </ul>
	<b>Ende:</b> 20.51
	<b>Nächste Sitzung:</b> 11. Mai um 19.30 Uhr